

# Reglement Entschädigung Helfer NSCO

## Zweck

---

Dieses Reglement regelt die Entschädigung der Vereinsmitglieder. Dadurch soll ein Anreiz geschaffen werden, dass möglichst viele Vereinsmitglieder sich aktiv am Vereinsleben beteiligen und «Vielhelfer» entsprechend belohnt werden.

## Grundsatz

---

Die Vereinsarbeit ist grundsätzlich Fronarbeit. Durch die zahlreichen Anlässe (Rennen, Schnuppertag, Loipentag, Loipenarbeit, etc.) haben die Vereinsmitglieder die Möglichkeit, ihre Helferstunden für entsprechende Gegenleistungen anrechnen zu lassen.

## Vorgehen

---

Sämtliche Helferstunden werden für die Zeit vom 01.07. bis zum 30.06. gesammelt. Jede Helferstunde wird mit einem fiktiven Guthaben von CHF 15.- angerechnet. Diese können ausschliesslich im nachfolgenden Vereinsjahr wahlweise in vordefinierten Leistungen bezogen werden. Es findet keine Barauszahlung von Helferstunden statt.

Nicht bezogene Helferstunden verfallen nach Ablauf von einem Jahr nach Ende der Abrechnungsperiode wertlos.

Die Helferstunden können für diese Gegenleistungen eingesetzt werden:

Leistung	Maximal anrechenbarer Betrag
Skimiete JO (klassisch)	CHF 20.- / 60.-
Loipenpass Gaden	CHF 90.-
Loipenpass Schweiz	CHF 160.-
Trainingslager JO	CHF 60.-

Die ersten 4 Helferstunden gelten als allgemeine Fronarbeit und werden nicht entschädigt/angerechnet.

## Anrechnung der Stunden

---

Die geleisteten Stunden können nur für sich selbst oder für die eigenen Kinder eingesetzt werden. Ein Übertrag auf Drittpersonen ist nicht möglich.

## Verantwortlichkeiten

---

Der jeweilige Anlassverantwortliche ist für die korrekte Meldung der entsprechenden Helferstunden verantwortlich. Der Vorstand des NSCO bestimmt jeweils die für die Abrechnung verantwortliche Person.

Meiringen im September 2025